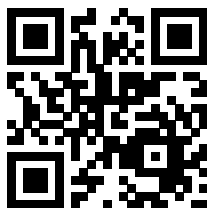


WAS DIE POLIZEI IHNEN RÄT :

- ☐ Alarmzentrale mit Innensirene
- ☐ Außensirene an der Fassade (gut sichtbar)
- ☐ Alarmübermittlung (GSM-Modul)
- ☐ Magnetkontakte (Tür, Garagentor) mit integriertem Schocksensor an Fenstern
- Anzahl :
- ☐ Bewegungsmelder
- Anzahl :
- ☐ Kamera / Haustürklingel mit Kamera
- ☐ Glasbruchmelder
- Anzahl :
- ☐ Eingangstür nach DIN-Norm EN 1627 der Widerstandsklasse RC2
- ☐ Fenster nach DIN-Norm EN 1627 der Widerstandsklasse RC2
- ☐ Verglasung (Verbundsicherheitsverglasung der Widerstandsklasse P4A nach DIN-Norm EN 356)
- ☐ Abschießbare Fenstergriffe
- ☐ Rauchmelder
- ☐
-
-

MEHR
INFORMATIONEN



ZESUMME FIR IECH



Cité Policière Grand-Duc Henri

1 A-F, rue de Trèves
L-2632 Luxembourg

WWW.POLICE.LU



© Police Lëtzebuerg - 15.05.2025



EINBRUCH- SCHUTZ

MECHANISCHE UND ELEKTRONISCHE MAßNAHMEN

ZESUMME FIR IECH
WWW.POLICE.LU

POLICE
LËTZEBUERG 



Der Einbruch dauert in der Regel nicht länger als 5 bis 10 Minuten.



Der Einbrecher benutzt meistens einen Schraubenzieher um ein Fenster aufzuhebeln.

113

Im Falle eines Einbruchs rufen Sie sofort den Notruf der Polizei.



DIE ELEKTRONISCHE ABSICHERUNG

DIE ALARMANLAGE



Eine Alarmanlage kann leicht nachgerüstet werden indem man von einer fachmännischen Firma eine Funk-Alarmanlage installieren lässt. Bei Neubauten kann man ein verkabeltes Alarmsystem vorsehen.

Die Alarmanlage ist individuell für jedes Objekt und ihre Bewohner programmierbar und soll aus folgenden Elementen bestehen:

- Alarmzentrale mit Innensirene
- Außensirene an der Fassade (gut sichtbar)
- Alarmübermittlung (GSM-Modul)
- Magnetkontakte (Tür, Garagentor) mit integriertem Schocksensor an Fenstern

- Bewegungsmelder
- Kamera / Haustürklingel mit Kamera
- Glasbruchmelder
- Rauchmelder

Die Alarmanlage soll auch bei kurzer Abwesenheit eingeschaltet werden. Außerdem kann das System nachtsüber so eingeschaltet werden, dass Sie sich in der Wohnung frei bewegen können.



ACHTUNG:
Videoüberwachung nur auf dem eigenen Grundstück.

Jede Form von **Videomaterial** kann für die weiteren polizeilichen Ermittlungen **sehr nützlich sein**.



VORBEUGEN DURCH LICHT

Diebe scheuen Licht. Besonders im Herbst und im Winter, wo die Tage kürzer und die Nächte länger sind, empfiehlt es sich die Innenbeleuchtung Ihrer Wohnung durch elektronische Schaltuhren automatisch zu erhellen.

DIE MECHANISCHE ABSICHERUNG

DIE TÜREN

Die Polizei rät mindestens eine einbruchhemmende Eingangstür nach **DIN EN 1627** der Widerstandsklasse **RC2** zu installieren.

Die Verglasung der Tür soll der **DIN EN 356** entsprechen und mit mindestens einer durchwurfhemmenden Verglasung der Widerstandsklasse **P4A** versehen sein.

In einem Mehrfamilienhaus sowie im Keller kann die Sicherheit der bestehenden Tür durch ein Querriegelschloss oder ein Zusatzschloss erhöht werden.

DIE FENSTER

Bei Neu- oder Umbauten sollten mindestens einbruchhemmende Fenster der Widerstandsklasse **RC2** nach **DIN EN 1627** installiert werden.

Eine dreifache Verglasung erschwert keinen Einbruch, wenn keine Verbundsicherheitsverglasung der Widerstandsklasse **P4A** nach **DIN EN 356** eingebaut wurde.

Bestehende Fenster können mit aufschraubbaren Zusatzsicherungen nachgerüstet werden.

KELLERFENSTER, GITTER UND ROLLÄDEN

Kellerfenster (oder Lichtschächte) können durch stabile Stahlblechblenden verstärkt oder durch Gitter gesichert werden.

Rollläden sowie Lamellenstore sind meist nur als Licht- und Sichtschutz gedacht.

Allerdings erschwert ein doppelwandiges Aluminiumprofil mit Hartschaumkern ein Durchschneiden respektiv ein Herausreißen der Rollläden. Zusätzlich kann eine Hochschiebesicherung angebracht werden.

INFORMATIONEN UND KONTAKT

Ratschläge über die elektronische beziehungsweise mechanische Absicherung Ihrer Wohnung können Sie bei der Beratungsstelle der Polizei **gratis** beziehen:

Service national de prévention de la criminalité
Cité Policière Grand-Duc Henri
1 A-F, rue de Trèves
L-2632 Luxembourg
☎ (+352) 244 24 4033
✉ prevention@police.etat.lu
🌐 www.police.lu

Ihr Termin
Ihr Berater